



SVLFG

sicher & gesund aus einer Hand

Auf einen Blick

Daten und Zahlen 2016



sicher & gesund aus einer Hand

Wir vereinen als berufsständisches Sondersystem Unfall-, Kranken-, Pflegeversicherung sowie Alterssicherung unter einem Dach. Das ist etwas Besonderes – sicher und gesund aus einer Hand! Wir sind für die Menschen und Betriebe in Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau da.

Die grüne Branche ist durch zunehmende Spezialisierung und Digitalisierung sowie sich ändernde Betriebsstrukturen gekennzeichnet. Diese Entwicklungen haben unmittelbaren Einfluss auf unser Handeln.

Prävention ist der Schlüssel für mehr Lebensfreude, Gesundheit und Selbstbestimmtheit bis ins hohe Alter. Sie rückt immer mehr in den Mittelpunkt. Deshalb begrüßen wir die gesetzliche Einführung von Präventionsleistungen in der Alterssicherung. Mit dem Ansatz der versicherungszweigübergreifenden Prävention und dem Ausbau unserer Gesundheitsangebote verfolgen wir das Ziel, Krankheiten wirkungsvoller vorzubeugen und arbeitsbedingte Gesundheitsgefahren zu reduzieren. Im Jahr 2016 konnten wir das neue Gesundheitsangebot „Stressmanagement“ etablieren.

Unser Ziel ist es, die Menschen intensiv über Risikofaktoren wie Sonnenstrahlung, Übergewicht, Bewegungsmangel und Möglichkeiten der Vermeidung zu informieren. Denn so können Krankheiten wie Hautkrebs, Muskel-Skelett-Erkrankungen oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen verringert werden. Dieses Bewusstsein gilt es zu stärken. Im Falle einer Krebsdiagnose können die Versicherten unserer Krankenkasse jetzt kostenlos eine Zweitmeinung durch ein Expertengremium erhalten.



Vorwort

Durch die gesetzliche Änderung der Hofabgabeverpflichtung ab 1. Januar 2016 wurde es Versicherten erleichtert, ihr Unternehmen zwecks Bewilligung der Rente abzugeben.

Die Erhöhung der Bundesmittel für die Unfallversicherung auf 178 Millionen Euro durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft führte zu einer finanziellen Entlastung der zuschussberechtigten Unternehmer.

Aufgrund des uns vom Gesetzgeber auferlegten strengen Verwaltungskostenbudgets haben uns nahezu 1.000 Mitarbeiter in kurzer Zeit verlassen. Trotz des Erfolgs der Einhaltung dieses Budgets bleibt dieser Personalabbau nicht ohne Folgen für die Verwaltungsarbeit, zum Beispiel durch längere Bearbeitungszeiten. Daher muss unser Restrukturierungsprozess konsequent fortgesetzt werden. Mit Maßnahmen wie der Etablierung von Dienstleistungs- und Kompetenzzentren und der Einführung einer einheitlichen Telefonanlage verbessern wir unseren Versichertenservice erheblich.

Kurz gesagt: Wir wollen unsere Versicherten durch unsere Kompetenz in allen Belangen der berufsständischen Sozialversicherung überzeugen.

Martin Empl
Vorstandsvorsitzender

Leo Blum
1. stv. Vorstandsvorsitzender

Arnd Spahn
2. stv. Vorstandsvorsitzender



Mitglieds- unternehmen	2014	2015	2016
Land- und forst- wirtschaftliche Unternehmen	1.240.220	1.223.781	1.208.361
Unternehmen des Garten- und Land- schaftsbaus, der Park- und Garten- pflege sowie Friedhöfe	83.335	89.024	94.539
Lohnunternehmen	22.510	23.051	23.455
Jagden	59.929	59.837	60.068
Neben- unternehmen	91.595	92.202	90.549
Sonstige Unternehmen	14.754	25.912	25.021
Insgesamt	1.512.343	1.513.807	1.501.993

Quelle: Sollstellung Umlage

Versicherungsfälle

Arbeitsunfälle*	165.907	148.779	143.158
Wegeunfälle*	3.879	3.684	3.750
Insgesamt	169.786	152.463	146.908
Anzeigen auf Verdacht einer Berufskrankheit	3.513	4.798	4.788

* angezeigte

Quelle: UG 1



Neue Renten infolge von

2014**2015****2016**

Arbeitsunfällen

1.791

1.653

1.541

Wegeunfällen

60

79

62

Insgesamt**1.851****1.732****1.603**Erstmals im Geschäfts-
jahr entschädigte
Berufskrankheiten

122

132

95

Quelle: UG 1

Rentenfälle

Renten an Versicherte

80.247

77.656

75.147

Renten an
Witwen/Witwer

8.350

8.081

7.823

Renten an Waisen

1.020

960

922

Renten an sonstige
Berechtigte

1

1

0

Insgesamt**89.618****86.698****83.892***Quelle: UG 1*

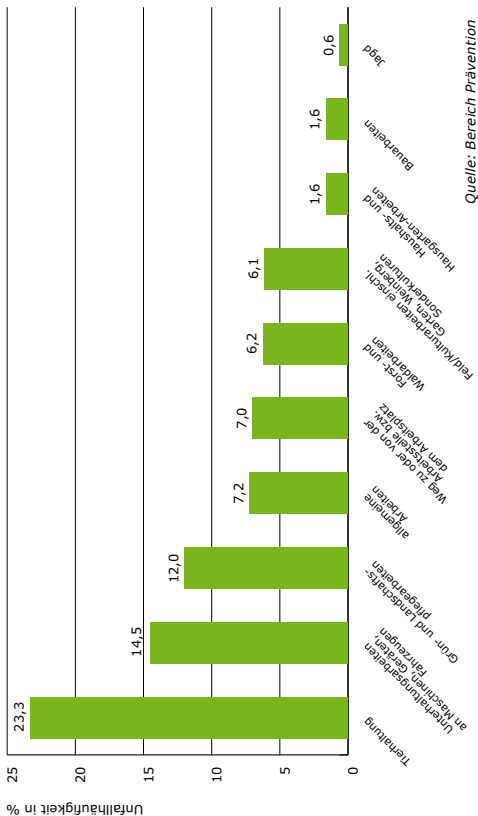
Rentenaufwand (in Mio. Euro)

Renten an
Versicherte und
Hinterbliebene**304,18****301,82****303,57***Quelle: UJ 1*



Landwirtschaftliche Unfallversicherung

Verteilung der meldepflichtigen Arbeitsunfälle nach häufigen Arbeitsgebieten 2016





Prävention

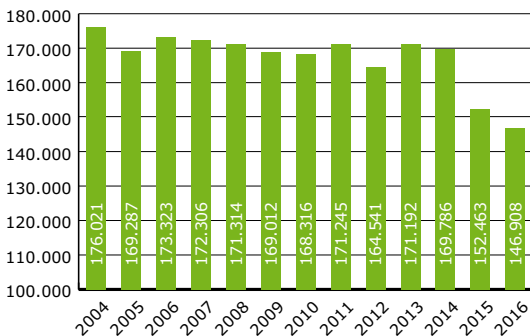
2016

Betriebsbesuche	167.650
Unfalluntersuchungen	5.357
Zertifikate PZ.LSV*	52
Zertifikate AMS*	38
Ausbildung Erste Hilfe	24.315
Aus- und Fortbildungsarbeit:	
Anzahl der Lehrgänge	3.363
Anzahl der Schulungsteilnehmer	82.396

* im Berichtsjahr ausgestellte Zertifikate

Quelle: Bereich Prävention

Entwicklung der angezeigten Arbeits- und Wegeunfälle



Quelle: UG 1



Einnahmen

(in Mio. Euro)

	2014	2015	2016
Sonstige Beitrags- einzüge (ohne Umlagebeiträge)	30,44	35,40	25,76
Umlagewirksame Vermögenserträge	2,86	1,98	0,92
Einnahmen aus Ersatzansprüchen	10,87	13,28	15,21
Sonstige Einnahmen	6,74	2,25	4,43
Beitragsaufkommen (Umlage-Soll)	860,42	860,57	860,64
Insgesamt	911,33	913,48	906,96

Quelle: UJ 1



Ausgaben (in Mio. Euro)	2014	2015	2016
Heilbehandlung	340,82	352,58	359,37
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	7,83	8,52	7,28
Renten, Beihilfen, Abfindungen und sonstige Leistungen	311,79	309,43	311,17
Unfallverhütung, sicherheitstechni- scher Dienst, Erste Hilfe	64,54	61,41	60,02
Vermögensauf- wendungen und sonstige Ausgaben	85,64	86,17	74,32
Verwaltungs- und Verfahrenskosten	100,71	95,37	94,80
Insgesamt	911,33	913,48	906,96

Quelle: UJ 1



Alterssicherung der Landwirte

Versicherte	2014	2015	2016
Landwirte	151.959	147.906	143.106
Ehegatten	62.016	57.583	53.287
Mitarbeitende Familienangehörige	9.592	8.519	7.787
Weiterentrichter, sonstige Freiwillige	430	354	288
Insgesamt	223.997	214.362	204.468

Versicherungs- befreite Personen

Landwirte	114.660	117.046	118.300
Ehegatten von Landwirten	106.833	107.856	107.563
Mitarbeitende Familienangehörige	7.533	7.624	7.404
Insgesamt	229.026	232.526	233.267

Beitragszuschuss- empfänger

Landwirte	21.706	18.795	18.934
Ehegatten von Landwirten	10.233	8.210	7.687
Mitarbeitende Familienangehörige	1.071	777	732
Weiterentrichter	71	57	42
Insgesamt	33.081	27.839	27.395

Quelle: Quartalsstatistik AdL

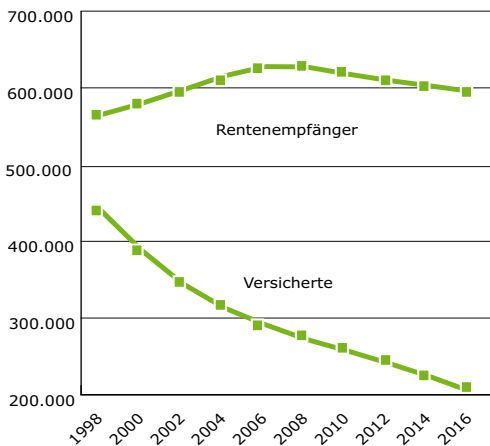


Alterssicherung der Landwirte

Rentenempfänger	2014	2015	2016
Regelaltersrenten	304.473	297.583	292.234
Vorzeitige Altersrenten	71.078	80.476	89.061
Renten wegen Erwerbsminderung	46.194	42.601	39.466
Renten an Witwen und Witwer	177.366	174.140	171.286
Waisenrenten	3.632	3.509	3.408
Überbrückungsgeld, Übergangshilfe	5	8	7
Insgesamt	602.748	598.317	595.462

Quelle: Quartalsstatistik AdL

Entwicklung der Versicherten und Rentner



Quelle: Quartalsstatistik AdL



Alterssicherung der Landwirte

Einnahmen (in Mio. Euro)	2014	2015	2016
Beiträge und sonstige Einnahmen	602,27	591,94	577,07
Bundesmittel	2.174,53	2.168,52	2.221,32
Insgesamt	2.776,80	2.760,46	2.798,39

Quelle: Rechnungsergebnisse AdL

Soziale Maßnahmen zur Strukturverbesserung

(in Mio. Euro)

Einnahmen

Bundesmittel für LAR	26,97	23,31	20,19
Bundesmittel und Landesmittel für FELEG	2,32	2,07	1,79
Zinsen und sonstige Einnahmen LAR		0,02	0,02
Insgesamt	29,29	25,40	22,00

Ausgaben

Leistungen LAR	26,43	22,88	19,00
Leistungen FELEG	2,07	1,82	1,61
Vermögensaufwendungen LAR	0,02	---	0,82
Vermögensaufwendungen FELEG	0,01	0,02	---
Verwaltungskosten LAR	0,52	0,45	0,37
Verwaltungskosten FELEG	0,24	0,23	0,20
Insgesamt	29,29	25,40	22,00

Quelle: Rechnungsergebnisse SozM



Alterssicherung der Landwirte

Ausgaben (in Mio. Euro)	2014	2015	2016
Regelaltersrenten	1.450,01	1.427,04	1.425,40
Vorzeitige Altersrenten	242,09	292,80	344,63
Renten wegen Erwerbsminderung	232,22	217,10	205,23
Renten an Witwen und Witwer	692,70	684,60	683,05
Waisenrenten	3,43	3,40	3,34
Überbrückungsgeld, Übergangshilfe	0,01	0,01	0,03
Leistungen zur Teilhabe	13,29	13,60	12,54
Betriebs- und Haushaltshilfe	11,26	11,88	11,42
Beitragserstattungen, -zuschüsse und -übernahmen	39,82	35,21	34,06
Leistungen im Rahmen von medizinischen Untersuchungen	0,54	0,51	0,62
Verwaltungs- und Verfahrenskosten	86,17	80,58	77,93
Vermögens- und sonstige Aufwendungen	0,63	0,27	0,06
Insgesamt	2.772,17	2.767,00	2.798,31

Quelle: Rechnungsergebnisse AdL



Landwirtschaftliche Krankenversicherung

Mitglieder

(im Jahresdurchschnitt)

	2014	2015	2016
Landwirtschaftliche Unternehmer	161.511	158.734	155.497
Mitarbeitende Familienangehörige	20.709	20.290	19.114
Freiwillige Mitglieder	32.981	31.871	30.689
Krankenversicherte Arbeitslose	1.340	1.274	1.629
Studenten	3.383	3.249	3.260
Übrige Mitglieder	444	434	414
Altenteiler	310.497	304.444	299.242

Mitglieder

insgesamt

530.865 520.296 509.845

Familienversicherte	191.132	177.879	164.496
---------------------	---------	---------	---------

Versicherte

insgesamt

721.997 698.175 674.341

Quelle: KM1/13

Gesamtleistungsaufwendungen

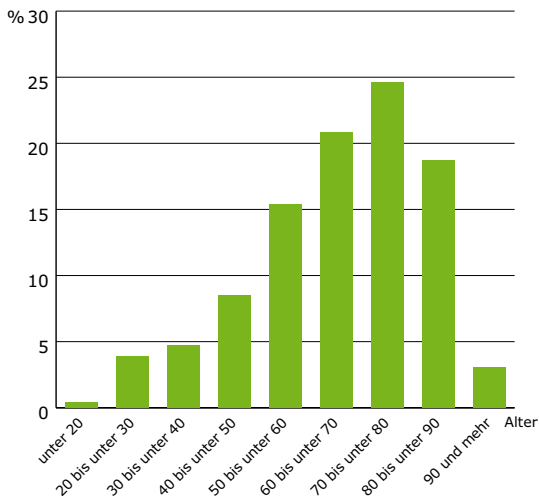
(in Euro)

je Mitglied	2.890,29	2.952,39	3.074,83
je Altenteiler	5.341,34	5.632,04	5.782,84

Quelle: KJ1



Altersstruktur der Mitglieder 2016



Quelle: KM6 2016



Teilnehmer an strukturierten Behandlungsprogrammen (DMP)

	2014	2015	2016
Brustkrebs	1.649	1.708	1.726
Diabetes Mellitus Typ 2	31.785	32.221	32.509
Diabetes Mellitus Typ 1	892	945	1.002
Koronare Herzkrankheiten	13.826	14.255	14.709
Asthma bronchiale	4.688	5.001	5.238
Chronisch obstruktive Lungenerkrankungen	5.215	5.318	5.409
Insgesamt	58.055	59.448	60.593

Quelle: KM6 Teil 2

Rehabilitations- und Vorsorgemaßnahmen

Rehabilitations- maßnahmen	18.640	18.085	18.121
Vorsorge- maßnahmen	1.457	1.227	1.063
Insgesamt	20.097	19.312	19.184

Quelle: KG5



Landwirtschaftliche Krankenversicherung

Einnahmen (in Mio. Euro)	2016	davon von Altenteilern
Beiträge für versicherungspflichtige Mitglieder	855,81	282,86
Beiträge der versicherungsberechtigten Mitglieder	121,77	
Beiträge für Rehabilitanden	1,28	
Beiträge der versicherungspflichtigen sogenannten Rückkehrer	0,92	
Beiträge aus geringfügiger Beschäftigung	32,30	12,29
Säumniszuschläge auf Beiträge	1,51	0,02
Vermögenserträge und sonstige Einnahmen	104,28	83,09
Bundesmittel	1.357,04	1.357,04
Bundesmittel nach § 221 SGB V (für versicherungsfremde Leistungen)	138,08	
Insgesamt	2.612,99	1.735,30

Quelle: KJ1 2016



Landwirtschaftliche Krankenversicherung

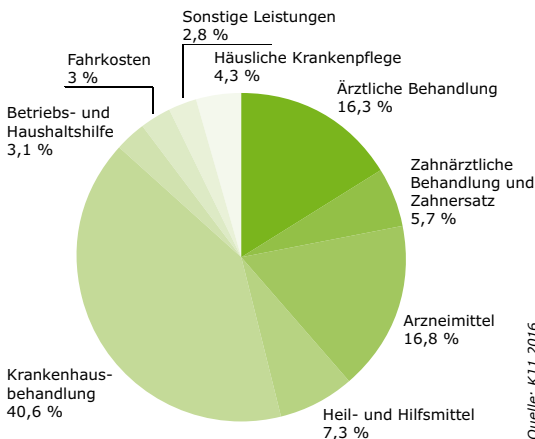
Ausgaben (in Mio. Euro)	2016	davon für Altenteiler
Ärztliche Behandlung	386,50	277,18
Zahnärztliche Behandlung und Zahnersatz	135,52	54,05
Arznei, Verband- und Hilfsmittel aus Apotheken	400,31	300,90
Heil- und Hilfsmittel	173,05	130,90
Krankenhausbehandlung	966,53	778,19
Krankengeld und Beiträge aus Krankengeld	2,68	
Aufwendungen für Leistungen im Ausland	3,06	1,76
Fahrkosten	72,32	61,97
Vorsorge-/ Rehabilitationsleistungen	7,63	5,20
Soziale Dienste, Prävention und Selbsthilfe	10,60	4,72
Früherkennungsmaß- nahmen, Modellvorhaben	13,11	6,24
Empfängnisverhütung, Sterilisation und Schwangerschaftsabbruch	0,96	0,05
Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation	10,30	5,45
Leistungen bei Schwangerschaft und Mutterschaft	12,73	0,03
BHH und häusliche Krankenpflege	171,35	96,35



Ausgaben (in Mio. Euro)	2016	davon für Altenteiler
DMP, Integrierte Versorgung	5,75	4,11
Sonstige Leistungen	5,64	3,37
Leistungsausgaben insgesamt	2.378,04	1.730,47
Vermögens- und sonstige Aufwendungen	93,85	4,83
Verwaltungs- und Verfahrenskosten	116,79	
Insgesamt	2.588,68	1.735,30

Quelle: KJ1 2016

Ausgewählte Leistungsausgaben 2016



Quelle: KJ1 2016



Landwirtschaftliche Pflegeversicherung

Leistungsfälle	2014	2015	2016
Pflegesachleistungen	2.907	5.660	5.745
Pflegegeldleistungen	38.117	38.332	47.616
Kombinationsleistungen (Pflegesach- und Pflegegeldleistungen)	24.584	26.002	32.213
Tages- und Nachtpflege	4.302	5.288	6.206
Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson	52.534	59.026	65.063
Kurzzeitpflege	10.665	14.257	11.858
Leistungen der vollstationären Pflege	13.976	13.741	14.075
Pflege in vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe	669	590	582
Insgesamt	147.754	162.896	183.358

Quelle: PG 1

Leistungsempfänger

in Pflegestufe I	25.169	25.762	26.951
in Pflegestufe II	16.292	16.100	16.414
in Pflegestufe III	6.064	6.118	6.096
Insgesamt	47.525	47.980	49.461

Quelle: PG 2

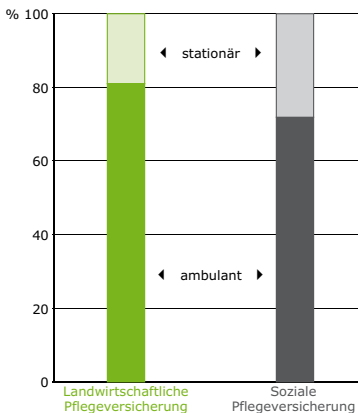
Pflegeberatungen

Insgesamt	1.522	1.682	1.452
------------------	--------------	--------------	--------------

Quelle: Bereich Leistung

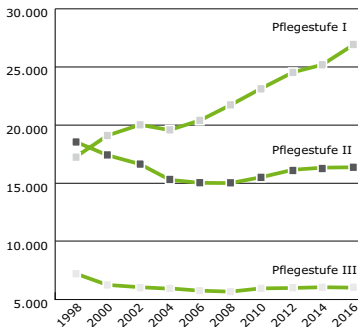


Leistungsempfänger ambulant/stationär im Vergleich 2016



Quelle: PG2 Stand: 31.12.2016

Entwicklung der Leistungsempfänger in den Pflegestufen*



Quelle: PG2

* ohne Pflegestufe 0



Einnahmen

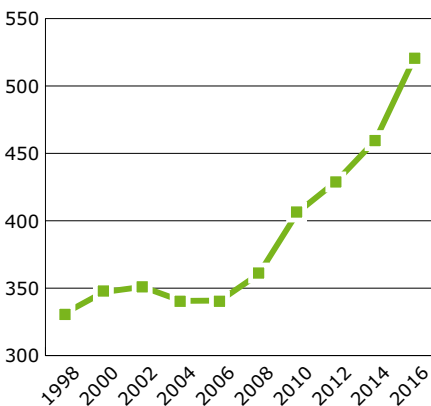
(in Mio. Euro)

	2014	2015	2016
Beiträge	117,30	137,18	145,44
Vermögenserträge und sonstige Einnahmen	0,62	0,37	0,39
Einnahmen aus dem Ausgleichsfonds	364,78	386,31	400,30
Insgesamt	482,70	523,86	546,13

Quelle: PJ1

Entwicklung der Leistungsausgaben

Mio. Euro



Quelle: PJ1



Landwirtschaftliche Pflegeversicherung

Ausgaben (in Mio. Euro)	2014	2015	2016
Pflegesachleistungen	95,91	102,51	99,83
Pflegegeldleistungen	130,49	138,82	140,11
Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson	15,87	19,23	21,49
Pflegehilfsmittel und technische Hilfen	12,29	17,58	18,90
Leistungen für Pflegepersonen und bei Pflegezeit	28,68	28,13	27,94
Häusliche Beratungseinsätze	0,87	0,93	0,97
Zusätzliche Betreuungs- leistungen und Vergütungszuschläge	18,80	29,07	36,92
Weiterentwicklung Versorgungsstrukturen	0,30	0,29	0,34
Pflegeberatung	1,22	1,06	1,01
Tages- und Nachtpflege	9,72	13,63	15,56
Kurzzeitpflege	11,20	14,70	14,04
Vollstationäre Pflege	132,33	138,65	141,21
Pflege in vollstationären Einrichtungen der Behindertenhilfe	1,79	1,79	1,82
Leistungen im Ausland	0,02	0,01	0,01
Leistungsausgaben insgesamt	459,49	506,40	520,15
Vermögens- und sonstige Aufwendungen	0,15	0,29	0,17
Verwaltungs- und Verfahrenskosten	17,31	17,40	19,24
Insgesamt	476,95	524,09	539,56

Quelle: PJ1



Betriebs- und Haushaltshilfe (BHH)

Aufwendungen

(in Mio. Euro)

	2014	2015	2016
LUV	24,38	25,04	26,12
AdL	11,26	11,88	11,42
LKV	62,39	71,95	74,09
Insgesamt	98,03	108,87	111,63

Quelle: Rechnungsergebnisse

Einsatztage

LUV	205.817	201.791	198.769
AdL	89.770	87.223	77.862
LKV	517.058	505.855	501.757
Insgesamt	812.645	794.869	778.388

Quellen: LUV und AdL BHH-Statistik I303
LKV KG2

Einsatzfälle

LUV	17.325	16.715	16.274
AdL	5.540	5.268	4.837
LKV	22.748	22.835	22.480
Insgesamt	45.613	44.818	43.591

Quellen: LUV und AdL BHH-Statistik I303
LKV KG2



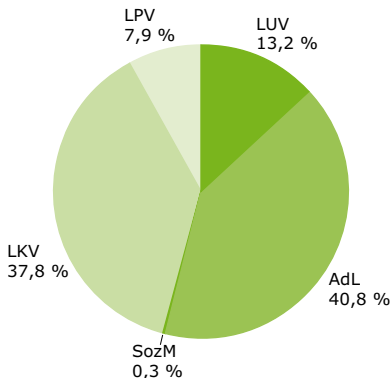
Mitglieder/ Versicherte	2014	2015	2016
LUV ¹			
Mitglieds- unternehmen	1.512.343	1.513.807	1.501.993
AdL ²			
Versicherte	223.997	214.362	204.468
Rentenempfänger	602.748	598.317	595.462
LKV ³			
Mitglieder	530.865	520.296	509.845
Familierversicherte	191.132	177.879	164.496
Versicherte insgesamt	721.997	698.175	674.341

¹ Quelle: UG 1

² Stand: 31.12.

³ im Jahresdurchschnitt

Gesamtaufwendungen der SVLFG 2016



Quelle: Rechnungsergebnisse 2016



Gesamtaufwendungen

der SVLFG (in Mio. Euro)

	2014	2015	2016
LUV	911	913	907
AdL	2.772	2.767	2.798
SozM	29	25	22
LKV	2.504	2.560	2.589
LPV	477	524	540
Insgesamt	6.693	6.789	6.856

Durch Bundesmittel gedeckt

LUV	125	100	178
AdL	2.175	2.169	2.221
SozM ¹	29	25	22
LKV ²	1.307	1.349	1.357
Insgesamt	3.636	3.643	3.778
LPV ³	365	386	400

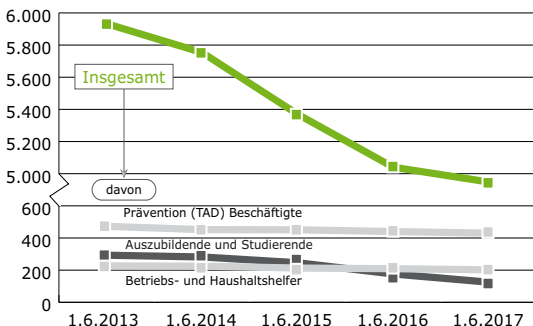
¹ Bundes- und Landesmittel

Quelle: Rechnungsergebnisse

² für Leistungsaufwendungen der Altenteiler

³ Mittel aus dem Ausgleichsfonds der sozialen Pflegeversicherung

Personalbestand SVLFG*



* Aktive Beschäftigte ohne Freigestellte

Quelle: Personalstatistik

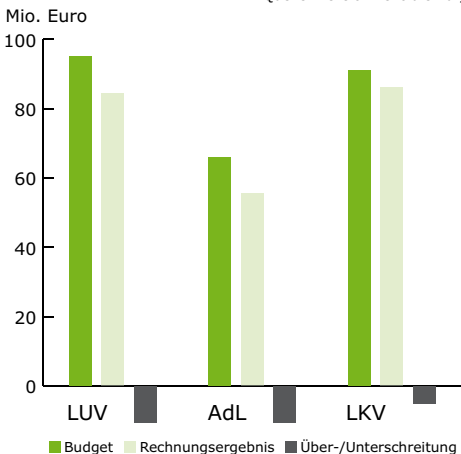


Budgetierung der Verwaltungs- und Verfahrenskosten (in Mio. Euro)

Einzelplan	Budgetgrenze	2016*	
		Rechnungsergebnis	Überschreitung + Unterschreitung -
LUV (§ 187 a SGB VII)	95,00	84,43	-10,57
AdL (§ 79 ALG)	66,00	55,39	-10,61
LKV (§ 18 a KVLG 1989)	91,00	86,01	-4,99
Insgesamt	252,00	225,83	-26,17

* Bei der Ermittlung der Verwaltungs- und Verfahrenskosten bleiben für die Berechnung des Budgets Versorgungsaufwendungen und Zuführungen zum Altersrückstellungsvermögen unberücksichtigt.

Quelle: Bereich Zentrale Aufgaben



Quelle: Bereich Zentrale Aufgaben



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Allgemeine Werte	2014	2015	2016
(in Euro)			
Bezugsgröße p. a. - West	33.180,00	34.020,00	34.860,00
Bezugsgröße p. a. - Ost	28.140,00	28.980,00	30.240,00
Bezugsgröße mtl. - West	2.765,00	2.835,00	2.905,00
Bezugsgröße mtl. - Ost	2.345,00	2.415,00	2.520,00
Einkommensgrenze Familienversicherung (1/7 der mtl. Bezugsgröße - West)	395,00	405,00	415,00
Beitragsbemessungsgrenze			
RV/ALV p. a. - West	71.400,00	72.600,00	74.400,00
RV/ALV p. a. - Ost	60.000,00	62.400,00	64.800,00
Beitragsbemessungsgrenze KV/PV p. a.	48.600,00	49.500,00	50.850,00
(in Prozent)			
Beitragsatz BA	3,00	3,00	3,00
Insolvenzgeldumlage	0,15	0,15	0,12
UV/LUV (in Euro)			
Mindest-Jahresarbeitsverdienst			
West	19.908,00	20.412,00	20.916,00
Ost	16.884,00	17.388,00	18.144,00
Höchst-Jahresarbeitsverdienst			
West	66.360,00	68.040,00	69.720,00
Ost	56.280,00	57.960,00	60.480,00
Satzung	72.000,00	72.000,00	72.000,00
Durchschnitts-Jahresarbeits- verdienst*	11.666,26	11.911,25	12.417,48
Pauschales Verletztengeld - ktgl. - Unternehmen			
ohne BHH-Anspruch*	25,93	26,47	27,59
mit BHH-Anspruch	16,88	17,19	17,66
Zusätzliches Verletztengeld - ktgl.**	22,22	22,22	22,22

* jeweils ab 01.07.

** Zusatzversicherung pro 10.000 Euro Versicherungssumme



Allgemeine Werte	2014	2015	2016
RV / AdL (in Euro)			
Beitragssatz RV (in Prozent)	18,90	18,70	18,70
Beitrag AdL			
Beitrag alte Bundesländer	227,00	232,00	236,00
Beitrag neue Bundesländer	192,00	199,00	206,00
Allgemeiner Rentenwert (§ 23 Abs. 4 ALG)*			
West	13,21	13,49	14,06
Ost	12,18	12,48	13,22
Aktueller Rentenwert (§ 66 SGB VI)*			
West	28,61	29,21	30,45
Ost	26,39	27,05	28,66
LKV (in Euro)			
Beitrag Beitragsklasse 20	519,00	532,50	575,44
Beitrag KV Studenten	64,77	61,01	66,33**
Beitrag PV Studenten	12,24	14,03	15,25**
Beitrag PV Studenten kinderlos	13,73	15,52	16,87**
PV / LPV (in Prozent)			
Beitragssatz PV	2,05	2,35	2,35
Beitragszuschlag für Kinderlose in der PV	0,25	0,25	0,25
Beitragssatz			
Unternehmer/Mifa - Anteil vom LKV-Beitrag	13,20	15,20	15,00
andere Versicherte	2,05	2,35	2,35
Beitragssatz für Kinderlose			
Unternehmer/Mifa - Anteil vom LKV-Beitrag	14,81	16,82	16,60
andere Versicherte	2,30	2,60	2,60

* jeweils ab 01.07.

** jeweils ab 01.10.2016



Abkürzungsverzeichnis

AdL	Alterssicherung der Landwirte
ALG	Gesetz über die Alterssicherung der Landwirte
ALV	Arbeitslosenversicherung
AMS	Arbeitsschutz-Management-System im Unternehmen
BA	Bundesagentur für Arbeit
BHH	Betriebs- und Haushaltshilfe
DMP	Disease-Management-Programm (strukturierte Behandlungsprogramme für chronisch kranke Menschen)
FELEG	Gesetz zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit
KV	Krankenversicherung
KVLG 1989	Zweites Gesetz über die Krankenversicherung der Landwirte
LAR	Landabgaberente
LKV	Landwirtschaftliche Krankenversicherung
LPV	Landwirtschaftliche Pflegeversicherung
LUV	Landwirtschaftliche Unfallversicherung
Mifa	Mitarbeitender Familienangehöriger
PV	Pflegeversicherung
PZ.LSV	Prüf- und Zertifizierungsstelle der SVLFG
RV	Rentenversicherung
SGB	Sozialgesetzbuch
SozM	Soziale Maßnahmen zur Strukturverbesserung
SVLFG	Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
UV	Unfallversicherung



Quellenverzeichnis

KG 2	Geschäftsergebnisse der Landwirtschaftlichen Krankenkasse über Leistungsfälle und Leistungszeiten sowie Härtefälle
KG 5	Geschäftsergebnisse der Landwirtschaftlichen Krankenkasse über Leistungsfälle und Leistungstage von Kuren
KJ 1	Rechnungsergebnisse der Landwirtschaftlichen Krankenkasse
KM 1/13	Statistik der Landwirtschaftlichen Krankenkasse über Mitglieder, Familienangehörige und Kranke im Jahresdurchschnitt
KM 6	Statistik der Landwirtschaftlichen Krankenkasse über die Versicherten nach Mitglieder-, Altersgruppen und KV-Bereichen
PG 1	Geschäftsergebnisse der Landwirtschaftlichen Pflegekasse über Leistungsfälle und Leistungstage nach Pflegearten und Pflegestufen
PG 2	Geschäftsergebnisse der Landwirtschaftlichen Pflegekasse über Leistungsempfänger nach Pflegestufen, Altersgruppen und Geschlecht
PJ 1	Rechnungsergebnisse der Landwirtschaftlichen Pflegekasse
UG 1	Geschäftsergebnisse der landwirtschaftlichen Unfallversicherung
UJ 1	Rechnungsergebnisse der landwirtschaftlichen Unfallversicherung

Bildrechte:

Alle verwendeten Bilder sind von der SVLFG ordnungsgemäß bei Shutterstock erworben worden und aus eigenem Bestand.



SVLFG

sicher & gesund aus einer Hand

Geschäftsstellen und Hauptverwaltung



Impressum

Herausgeber:

Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau

Weissensteinstraße 70 - 72

34131 Kassel

Telefon: 0561 785-0

Kommunikation@svlfg.de

www.svlfg.de

Stand: 10/2017